|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nummer: 003-DStand: 11/18Arbeitsbereich: Institut für Biochemie | **Betriebsanweisunggem. GefStoffV** | Universität zu Köln |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** |
| **Ammoniumperoxodisulfat (Ammoniumpersulfat)**CAS-Nr. 7727-54-0 |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** |
| Bildergebnis für gefahrstoffpiktogrammeBildergebnis für gefahrstoffpiktogramme**GEFAHR** | Kann Brand verstärken. (H272)Verusacht Hautreizungen, schwere Augenreizungen. (H315, H319)Gesundheitsschädlich bei Verschlucken (H302)Kann allergische Reaktionen, asthmaartige Symptome, Atembeschwerden verursachen. (H334)Kann die Atemwege reizen. (H335)WGK: 1, schwach wasserfährdend |
| **3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** |
| Die generell vorgeschriebene Schutzausrüstung / Schutzkleidung tragen.Handschuhe tragen.Unter dem Abzug arbeiten, Staubentwicklung vermeiden.Die generell vorgeschriebenen Verhaltensweisen im Labor einhalten. |
| **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL** |
| Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informierenJeglichen Kontakt vermeidenVerschüttete Substanz mit feuchten Tüchern aufwischen, Tücher als „Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel“ entsorgen.Ein­dringen in Boden, Gewäs­ser und Kanalisation ver­hindern! |
| **5. ERSTE HILFE** | **Notruf: 01-112** |
|  | **Kontaminierte Kleidung:** sofort entfernen**Nach Hautkontakt**: verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche/Schuhe sofort ausziehen. Haut mit viel Wasser spülen.**Nach Einatmen von Stäuben**: an frische Luft bringen, ruhig lagern.**Nach Augenkontakt:** mind. 10 min mit frischem Wasser spülen, Arzt konsultieren, Kontaktlinsen wenn möglich entfernen.**Bei Beschwerden sofort Giftinformationszentrale und Arzt konsultieren, Sicherheitsdatenblatt mitnehmen.****Nach Verschlucken:** sofort kräftiges Ausspülen des Mundes, Arzt konsultieren.  |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** |
| **Lösungen mit Ammoniumpersulfat in Kanister „Säuren und Säuregemische“ entsorgen**  |
|  |  |
|  | Unterschrift Geschäftsleitung |